172

Zittau am 19ten März 1792.

Das erste was ich auf Ihren lieben Brief an H. Dörffel zu antworten habe ist meine große Freude und dann die größte Bitte in der Welt sie Ihre mir gegebene Versicherung Ihr mir Freundschaft und zärtliche Liebe bald bey mir in Zittau zu sehen. Würden Sie diesen sehr mir so schmerzlichen Entschluß zu mißbilligen, sagen Sie mir vielmehr wo ich mich immer möglichst der Stimmung wenn Sie zu mir kommen, gedenken, damit ich meine Einrichtung in Absicht meiner gebürgischen Reise darnach einrichten, und dann wird auch mein nächster Entschluß meiner Reise zu Ihnen von Ihrer gütigen Erlaubniß, und wie mich Briefe zu sehr erschrecken, daß so lange bestimmt ist die Zeit die mich noch trennt mit zu theilen mir die Bestimmung Ihr. Besuches selbsten sach.

Für die abermahl übersandten Lieder sage ich gehorsamst Dank und werde sie mit nächster Gelegenheit an H. v. Mayer zurück senden, da ich sie diese Art auf keinen Fortgang machen kann. Vergessen Sie mir nicht Ihnen damit Vergnügen sah.

Der H. Major aus Carlsruhe sah ich den Sonntag an sie erfüllen, die ich Ihnen mit bringe.

Der Bruder von Gotthard kann ich nicht genug rühmen seine Einsicht bey Ihnen zu lesen: die Empfehlung seiner Person sich selbst, wenn sie die Güte